

Stark fürs Stillen

Seit 25 Jahren gibt es Edith Schlegels Stillgruppen – Endlich eine feste Bleibe

„Schnell, die Milchbar öffnen“, kommentiert Hebamme Edith Schlegel schon mal augenzwinkernd lautstark geäußerte Bedürfnisse kleiner Erdenbürger. Esther Kern legt den kleinen Franz-Xaver an. Auf den Schemel, den Edith Schlegel ihr bringt, stellt sie dankbar ihren rechten Fuß ab. Das entspannt. Hunderte von jungen Müttern hat die Hebamme seit 1985 mit Tipps und Tricks für den Stillalltag stark gemacht. Im Herbst feiern die Stillgruppen 25-jähriges Bestehen. Zum Geburtstag bekam die Stillpraxis endlich eine feste Bleibe am Kostenzer Weg 8 in Ittling.

Die Idee für eine Stillgruppe habe sie zusammen mit der Geburtshilfeabteilung des Klinikums St. Elisabeth gehabt, erinnert sich die Hebamme. Im Herbst 1985 trafen sich ein Arzt, eine Kinderkrankenschwester, stillerfahrene Mütter und sie selbst zum ersten Mal. „Es kamen ganz schnell viele Frauen dazu. Der Zuspruch war von Anfang an enorm“, blickt Edith Schlegel zurück.

Eine feste Heimat fehlte der Stillgruppe bisher. In Räumen bei der Jakobskirche, im Haus des Kinderschutzbunds, im Mütter-Väter-Zentrum und zuletzt im Mehrgenerationenhaus fanden die jungen Mütter Unterschlupf. „Wir sind oft umgezogen.“ Jetzt hat das Nomadendasein ein Ende: „Seit 1. September gibt es eine eigene Stillpraxis in neuen Räumen“, freut sich die Hebamme.

Aktuell leitet Edith Schlegel zwei Stillgruppen jeweils mittwochs – eine am Vormittag und eine am Nachmittag (Kontakt: 09421/74329). Mehr Stillgruppen sind möglich. „Wichtig ist mir, dass die Gruppe nicht zu groß ist.“ Maximal nimmt



Die Mittwochvormittag-Stillgruppe tauscht sich beim gemeinsamen Frühstück aus. Hebamme Edith Schlegel (hinten links) bietet professionelle Stillberatung an.

die Hebamme acht Mütter pro Gruppe, die dann überschaubar bleibt. Bei einem Frühstück oder Kaffee und Kuchen gibt es im 14-tägigen Rhythmus Informationen rund ums Stillen. Die Mütter haben Gelegenheit, sich kennenzulernen und untereinander auszutauschen. Die Babys werden jedesmal gewogen. Edith Schlegel steht für persönliche Stillberatungen zur Verfügung. Seit 2003 ist sie IBCLC Still- und Laktationsberaterin. Die Kosten für die Stillberatung werden in der Regel von den Krankenkassen übernommen.

Manche Mütter kommen nur ein-, zweimal in die Stillgruppe, andere

ein ganzes Jahr. „Die Frauen können das so machen, wie sie es wollen.“ Auch die Stilldauer kann jeder selbst bestimmen. „Abstillen ist etwas ganz Individuelles.“ WHO und UNICEF raten Müttern, sechs Monate ausschließlich zu stillen, nennt die Hebamme die offizielle Empfehlung.

Nach dem Krieg sei Babynahrung aggressiv beworben worden mit der Folge, dass in den 1960er bis 1980er Jahren ganz wenig gestillt wurde. Heute werde wieder mehr gestillt. „60 bis 70 Prozent der Mütter fangen damit an“, erzählt die Hebamme. Gründe dafür gibt es viele. „Weil es das Beste fürs Kind ist“,

sagt Esther Kern, Mutter des achteinhalb Wochen alten Franz-Xaver. „Ich werde auf alle Fälle sechs Monate stillen. Dann schauen wir mal.“ Auch Edith Schlegel hat ihre beiden Söhne gestillt.

Fürs Stillen spricht, dass es sehr praktisch ist, weil die Milch immer optimal zusammengesetzt, richtig temperiert und auch noch sehr hübsch verpackt ist, sagt die Hebamme schmunzelnd. Stillen stärkt die Abwehr des Kindes. Auch die Mutter hat durch das Stillen ein geringeres Risiko, an Brust-, Eierstock- und Gebärmutterkrebs sowie Osteoporose zu erkranken. –urs-

Fördermittel noch besser nutzen

IHK übergibt im Rittersaal Fortbildungszeugnisse an über 250 Fachkräfte

Über 250 Fachkräfte aus ganz Niederbayern haben ihre Ausbildung an der IHK-Akademie Niederbayern erfolgreich abgeschlossen. Am Montagabend erhielten sie aus den Händen von IHK-Vizepräsident Jürgen Wallstabe ihre Zeugnisse. Zu der Ehrung im Rittersaal waren auch der Staatssekretär für Arbeit und Sozialordnung, Markus Sackmann, sowie Regierungpräsident Heinz Grunwald gekommen.

In seiner Rede nahm Sackmann Bezug auf jüngste Berichte in großen deutschen Tageszeitungen über Niederbayern als deutsche Aufsteigerregion. „Mit der Aufsteigerregion Niederbayern verbinde ich Menschen wie Sie“, erklärte der Staatssekretär. An die Unternehmen richtete Sackmann angesichts des sich immer stärker abzeichnenden Fachkräftemangels die deutliche Mah-

nung, die staatlichen Fördermittel für Weiterbildung stärker als bisher zu nutzen.

Auch IHK-Vizepräsident Jürgen Wallstabe hob die Bedeutung der Zusatzqualifikationen für die Wirtschaft der Region heraus. „Sie alle tragen dazu bei, dass sich der Standort Niederbayern wirtschaftlich gesehen nicht nur in der Bundesliga, sondern in der Champions League gut positionieren kann.“

Zu den Prüfungsbesten in einer von sechs verschiedenen Fachrichtungen gehört auch ein Absolvent aus der Region Straubing. Der 24-jährige Benjamin Buchner aus Aiterhofen wurde als bester Teilnehmer im Industriemeister-Kurs Kunststoff/Kautschuk ausgezeichnet. Buchner hatte dafür die Doppelbelastung Schichtarbeit und Meisterkurs auf sich genommen. Sein Arbeitgeber hatte ihn dafür

von Samstagsarbeit freigestellt und mit Sonderurlaub unterstützt. „Das ist schon wichtig“, erklärte Buchner im Rückblick, „sonst wäre es sehr schwer, das alles zu schaffen.“

Die 250 Absolventen der IHK-Akademie hatten sich in Lehrgängen von bis zu zweieinhalb Jahren Dauer zu Industriemeistern und Meistern weitergebildet. Als besondere Auszeichnung erhielten die besten 20 Prozent ab der Note „gut“ den Meisterpreis der bayerischen Staatsregierung, die Prüfungsbesten eines Jahrgangs werden außerdem mit dem neu gestifteten IHK-Preis ausgezeichnet. Absolventensprecherin Anita Mossmüller dankte insbesondere den Dozenten für den Unterricht und praktische Tipps über den Unterricht hinaus. Der Festakt im Rittersaal klang mit vielen Einzelgesprächen und einem warmen Buffet aus. –we-



Film: Die Arktis im Kajak

Der Expeditionsfilm „Die Arktis im Kajak“ des berühmten Kajakfahrers Hans Memminger wird am Donnerstag, 14. Oktober, 20 Uhr, im Clubheim des Kanu-Clubs gezeigt. Gäste sind willkommen, der Eintritt ist frei. Hans Memminger und drei weitere Männer führen 1989 mit dem Kajak im arktischen Eismeer 2400 Kilometer von Grönland nach Kanada und erlebten Abenteuer voller Dramatik, Spannung, großartiger Naturerlebnisse, Gefahren und Einsamkeit.

In der Arbeit von Hans Memminger verbindet sich filmisches Können mit sportlichen Höchstleistungen im Kajak. „Die Arktis im Kajak“ ist ein Film, der nicht nur Kajakfans begeistert, sondern für alle Naturliebhaber unvergessliche Bilder bietet.

Offenes Singen für Erwachsene

Am Donnerstag, 14. Oktober, findet um 20 Uhr ein offenes Singen der Katholischen Erwachsenenbildung und des Bayerischen Landesvereins für Heimatpflege im Gasthaus Falter in der Chamer Straße statt. Jeder, der gerne singt, ist willkommen.



Staatssekretär Markus Sackmann (links) und IHK-Vizepräsident Jürgen Wallstabe (rechts) mit den Besten der 250 Absolventen. Der neue Industriemeister Benjamin Buchner (2.v.r.) aus Aiterhofen wurde als Prüfungsbester des Kurses Kunststoff/Kautschuk geehrt. (Foto: IHK)

Veranstaltungskalender

Badminton: Heute, Mittwoch, 20 Uhr, allgemeines Training im Turmair-Gymnasium.

Bayer. Wald-Verein/Radlertreff: Heute, Mittwoch, 17.30 Uhr, Treff zum gemütlichen Beisammensein mit Essen im Hotel Sonne, Landshuter Straße (Radltour fällt heute aus). Info: Norbert Brückl, Tel. 32495.

Boxclub: Heute, Mittwoch, 18.30 Uhr, Training für über 14-Jährige, Trainingsraum im TSV-Stadion, Info: 0176/62423912.

Diabetesgruppe im VSV: Heute, Mittwoch, 17 bis 18 Uhr, Treff Turnhalle der staatlichen Fachoberschule, Stadtgraben 31, zur Gymnastik und Bewegung. Jeder der gerne mitmachen möchte, ist uns herzlich willkommen. Info: 09421/7106663.

Die lustigen Rebläuse: Heute, Mittwoch, 19 Uhr, Treff im Sturmkeller.

Fischereiverein Ittling: Freitag, 15.10., 19.30 Uhr, Mitgliederversammlung im Vereinsheim des RSV Ittling. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Grasshoppers II/Sportfreunde: Heute, Mittwoch, 18 Uhr, Training am Ludwigsgymnasium, anschließend Versammlung im Vereinsheim.

Haus und Grund: Donnerstag, 14.10., 11 bis 12 Uhr, Telefonsprechstunde für Mitglieder durch H. RA Diem; 14 bis 16 Uhr persönliche Sprechstunde für Mitglieder durch H. RA Diem, vorherige Terminabsprache (09421/962455). Freitag, 15.10., 9 bis 10 Uhr, persönliche Sprechstunde für Mitglieder durch H. RA Diem, vorherige Terminabsprache; 11 bis 12 Uhr, Telefonsprechstunde für Mitglieder durch H. RA Haböck (09421/962455).

JVA Bergfreunde: Sonntag, 17.10., Schachtenwanderung Buchenau-Frauenau, Abfahrt: 7 Uhr TW-TF; Hammer. Die angesetzte Naabaltour entfällt.

JVA Fußballabteilung: Donnerstag ab 18.30 Uhr Training für Senioren-AH/AL, ab 19 Uhr für Damen, anschließend Wochenversammlung. Samstag, 16.10., 16 Uhr, JVA Damen gegen SV Saal am JVA Platz. Sonntag, 18.10., 15 Uhr, Türk Gücü gegen JVA, Treff 14 Uhr am VfB-Platz.

Kanu-Club: Donnerstag, 14.10., 19 Uhr, Bootshausabend; 20 Uhr Filmvortrag „Die Arktis im Kajak“; Kanupoltraining im Aqua-Therm, Treff 18 Uhr an der Kasse.

Landmannschaft Ost-/Westpreußen: Donnerstag, 14.10., 15 Uhr, Treff, Schützenhaus Am Hagen.

Pensionisten der JVA: Heute, Mittwoch, 16.30 Uhr, Pensionistentreffen im Bistro Fratelli (bei den Barmherzigen Brüdern, Eingang über Parkplatz am Steinweg).

Rehagruppen im VSV: Heute, Mittwoch, 16 Uhr, Rehagymnastik für Wirbelsäule und Osteoporose, Turnhalle Knabenrealschule, Innere Passauer Str. 1 (Eingang über Schulhof). Info: Alois Grasl, Tel. 09421/85269.

Rheuma-Liga: Heute, Mittwoch, 14 Uhr, Treff zum Kaffeeklatsch, Café Rohrmeier, Roseggerstraße (Gäste willkommen). Heute, Mittwoch, Nordic Walking, Alfred-Dick-Gelände; Treff 17 Uhr Stadttheater Am Hagen (nur bei trockenem Wetter).

SV Kickers: Samstag, 16.10., 10 Uhr, Treff Landratsamtsparkplatz zum Wanderausflug.

Tierschutzverein: Heute, Mittwoch, 16 bis 19 Uhr, Halle E Am Hagen Annahme von Sachspenden für den Flohmarkt (16.10.) zu Gunsten der Tierheimtiere.

Trachtenverein Immergrün: Dienstag, 19.10., 20 Uhr, Vereinsabend mit Volkstanzprobe im Sturmkeller. Sonntag, 31.10., 9.30 Uhr, Herbstversammlung des Trachtengau Niederbayern in Sünching.

TSV 1861 Vet.: Heute, Mittwoch, 18.30 Uhr, Training, TSV-Stadionanlage.

VdK Ortsverband Straubing/Neustadt/Feldkirchen/Parkstetten: Donnerstag, 14.10., ab 15 Uhr Ratschnachmittag im „Karmeliten“ Wirtshaus Am Hagen. Anmeldung nicht erforderlich. Infos: Heinz Pfleger, Tel. 09427/1253.

VdK-Ortsverband Ittling: Samstag, 16.10., 14 Uhr, Jahresversammlung des Ortsverbandes Ittling, Cafeteria des Möbelhauses Wanninger; 18.30 Uhr Gedenkmesse für verstorbene Mitglieder.

VfB: Heute, Mittwoch, 14 Uhr, Stammtisch im Sportheim, heute, Mittwoch und Freitag, 15.10., jeweils 18.30 Uhr, Training der Senioren, VfB-Platz. Freitag, 15.10., 17 Uhr, VfB SR D-Jun. – SG Post/Kagers D-Jun.; 20.45 Uhr Wochenversammlung im Sportheim. Samstag, 16.10., 14 Uhr, SR C-Jun. – JFG Donautal I C-Jun.; 16 Uhr SR AL – Grasshoppers SR AL. Sonntag, 17.10., 13.15 Uhr, SV Haibach II – SR II; 15 Uhr SV Haibach I – SR I. Samstag, 30.10., 18.30 Uhr, Weinfest mit Live-Musik „Sing Twice“, Sportheim.